

# Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber

**Vertragsnummer** | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

---

**Persönliche Angaben (Mitinhaber)**  Frau  Herr

Name | akademischer Grad

---

*Bitte füllen Sie den Auftrag in Druckbuchstaben aus.*

sämtliche Vornamen

ggf. Geburtsname | Staatsangehörigkeit

---

Postleitzahl | Ort

---

**Geburtsdatum** | Geburtsort

---

**Identifizierung des Antragstellers (Geldwäschegesetz)**

gültiger Personalausweis/ europäische ID-Card  Geburtsurkunde

gültiger Reisepass/ Passport  sonstiges gültiges Ausweispapier

Art des sonstigen gültigen Ausweisapiers

Ausweis-Nr./AktENZEICHEN

Ausstellende Behörde – wie im Ausweispapier angegeben

Ausstellende Behörde – wie im Ausweispapier angegeben

Bei Verträgen mit Minderjährigen unbedingt die Identifizierung der gesetzlichen Vertreter auf der Rückseite vornehmen.

---

**Steuer-ID s. Hinweise** | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

---

Anstellungsverhältnis | Familienstand

---

**Telefon privat** Vorwahl | Rufnummer

---

**Zusatzabfrage USA**  Ich bin in den USA geboren.  
 Ich habe die Staatsangehörigkeit der USA.

**Hinweis:**  
Sofern keines dieser Felder angekreuzt ist, bestätige ich, dass ich weder in den USA geboren bin noch die US-Staatsangehörigkeit besitze.

---

**Angaben Vertragsinhaber** Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber zusammen mit:  
Name, Vorname des Vertragsinhabers

---

**Angehörigenverhältnis**  
 Eheleute  Lebensgemeinschaft  Sonstiges

**Information zur steuerlichen Veranlagung**  
 Gemeinsam veranlagt  Getrennt veranlagt

VZ | Bausparsumme EUR

Tarif | mtl. tariflicher Sparbeitrag

**Vertragsbedingungen** Ich erkläre mich unwiderruflich damit einverstanden, dass der Vertragsinhaber über den gemeinsamen Bausparvertrag allein verfügt. Er ist berechtigt, der Bausparkasse gegenüber alle für die Durchführung dieses Vertrags und die Aufnahme von vorzeitigen Darlehen bzw. Zwischenfinanzierungen erforderlichen Erklärungen abzugeben sowie Zahlungen und Schreiben der Bausparkasse entgegenzunehmen. Das Recht, die Bausparsumme zu ermäßigen oder zu erhöhen, den Bausparvertrag zu teilen oder – auch Guthabensteile – zu kündigen oder Bausparverträge zusammenzulegen, können Vertragsinhaber und Mitinhaber nur gemeinsam ausüben. Es ist bekannt, dass eine Übertragung des Vertragsanteils des Vertragsinhabers oder eines Mitinhabers gemäß den Bausparbedingungen unwirksam ist, wenn sie nicht von der Bausparkasse genehmigt wird. Es ist ferner bekannt, dass die Bausparkasse nur über den Gesamtbetrag der geleisteten Bausparbeiträge eine Bescheinigung ausstellt. Wie sich dieser Gesamtbetrag auf die Vertragsinhaber verteilt, muss gegebenenfalls unmittelbar dem zuständigen Finanzamt nachgewiesen werden. Je Vertragszahl wird für Ein- und Austritt zum Gemeinschaftsvertrag dem Bausparkonto eine Gebühr belastet (zzt. 30 EUR). Die gesamtschuldnerische Haftung endet mit der Rückzahlung des Darlehens bzw. mit der schriftlichen Freigabe durch die Bausparkasse.

**Voraussetzung für den Abschluss**

Ein gemeinschaftlicher Bausparvertrag kann bei der Bausparkasse nur abgeschlossen werden mit nachfolgend angeführten Angehörigen im Sinne von § 15 Abgabenordnung:

1. dem Verlobten; 2. dem Ehegatten oder Lebenspartner; 3. Verwandten und Verschwägerten in gerader Linie (z. B. Eltern, Großeltern, Kinder, Enkel bzw. Schwiegereltern, Schwiegerkinder usw.); 4. Geschwistern; 5. Kindern der Geschwister; 6. Ehegatten der Geschwister und Geschwistern der Ehegatten; 7. Geschwistern der Eltern; 8. Personen, die durch Annahme an Kindes Statt miteinander verbunden sind; 9. Personen, die durch ein auf längere Dauer angelegtes Pflegeverhältnis mit häuslicher Gemeinschaft wie Eltern und Kind miteinander verbunden sind.

Die unter Nr. 2, 3 und 6 aufgeführten Personen sind Angehörige auch dann, wenn die die Beziehung begründete Ehe nicht mehr besteht; die unter Nr. 9 aufgeführten Personen sind Angehörige auch dann, wenn die häusliche Gemeinschaft nicht mehr besteht, sofern sie weiterhin wie Eltern und Kinder miteinander verbunden sind.

**Die Annahmunterlagen senden wir dem Vertragsinhaber zu.**

Dieser Vertrag wird erst mit der Annahme durch die Bausparkasse wirksam. Die Annahme gilt als erklärt, wenn die Bausparkasse dem Beitritt nicht innerhalb von vier Wochen nach Zugang dieses Antrages in der Hauptverwaltung widerspricht.

**Bevollmächtigung Gegenseitige Bevollmächtigung für den Todesfall**

Die/Der Bevollmächtigte wird berechtigt, alle Rechte und Pflichten aus dem Vertrag/den Verträgen wahrzunehmen. Sie/Er soll auch unter Befreiung von der Beschränkung des § 181 BGB berechtigt sein, den Vertrag/die Verträge selbst zu übernehmen. Dazu gehört auch die Entgegennahme von Zahlungen mit schuldbefreiender Wirkung für die BHW Bausparkasse AG, Hameln. Die Bevollmächtigung stellt keine Begünstigung oder erbrechtliche Regelung dar.

**Geldwäschegesetz Ich handle für eigene Rechnung (d. h. für mich selbst und ohne fremden Auftrag).**

**Hinweis:**  
Der Vertragspartner hat der Bausparkasse die nach dem Geldwäschegesetz zur Abklärung notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen.

**Allgemeine Hinweise**

Die Bausparkasse darf sich vor Zuteilung nicht verpflichten, die Bausparsumme zu einem bestimmten Zeitpunkt auszuzahlen. Die Zuteilungsreihenfolge richtet sich nach den Bausparbedingungen. Sie ist insbesondere von den Spar- und Tilgungsleistungen aller Bausparer/innen abhängig. Die Höhe der monatlichen Sparleistungen beeinflusst den Zeitpunkt der Zuteilung. Die Wartezeit kann danach Schwankungen unterworfen sein.



# Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber

**Vertragsnummer** \_\_\_\_\_

**SEPA-Lastschriftmandat**  
 Ich ermächtige die BHW Bausparkasse AG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der BHW Bausparkasse AG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.  
 Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich/uns der Zahlungsempfänger (Name s. o.) über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

**Gläubiger-ID: DE53BHW00000024235**  
**Mandatsreferenz: Wird separat mitgeteilt**

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten die dabei mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

**Der Einzug wird jeweils zum Monatsende ausgeführt.**

monatlich    vierteljährlich    halbjährlich    jährlich

ab dem: Datum  Sparbeitrag: EUR

zusätzlich einmalig am 15./30. Datum  Sparbeitrag: EUR

Abschlussgebühr einmalig am 15./30. Datum

oder  Verrechnung mit eingehenden Zahlungen.

Frau    Herr

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Straße, Hausnummer

Postleitzahl  Ort

**IBAN**

D E

Geldinstitut

Datum  Ort

**Unterschrift** Kontoinhaberin/Kontoinhaber

**Vermögenswirksame Leistungen** Ich lasse bis auf Widerruf folgenden VL Sparbeitrag zugunsten meines Vertrages bei der BHW Bausparkasse AG überweisen. Der Antrag ist beim Arbeitgeber zu stellen.

monatlich    vierteljährlich    halbjährlich    jährlich

ab dem: Datum  Sparbeitrag: EUR

**Sonstige Zahlungen** Für eine andere Besparung (z. B. DA, Sonderzahlung) bitte Vordruck „Zahlungsregelung“ (927 324 000) beifügen.

**Einwilligung zur Übermittlung, Verarbeitung und Nutzung von Daten**

Die BHW Bausparkasse AG bietet ihren Kunden eine umfassende Beratung und Betreuung rund um die Themen Haus, Geld, Vorsorge.

**Um diese Beratung – auch über den Zweck des jeweils abgeschlossenen Vertrages hinaus – in allen Fragen zu Finanzdienstleistungen zu ermöglichen, bin ich damit einverstanden, dass die BHW Bausparkasse AG den unten aufgeführten Gesellschaften die dafür erforderlichen Angaben zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt.**

Soweit die genannten Gesellschaften für diese Zwecke Berater einsetzen, die für die BHW Bausparkasse AG tätig sind, können diese Angaben zum gleichen Zweck auch an diese zuständigen Berater, Partner und Makler zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt werden.

Übermittelt werden dürfen:

- Personalien (Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Familienstand, Beruf oder vergleichbare Daten)
- Bausparvertragsdaten (Tarif, Bausparsumme, Saldo oder vergleichbare Daten)
- Einlagen (Produktart, Guthaben, Verzinsung, Laufzeit oder vergleichbare Daten)
- Kredite (Produktart, Verzinsung, Sicherheiten, Laufzeit oder vergleichbare Daten)
- Objekt- und Bonitätsdaten

Beschränkt auf diesen Zweck entbinde ich die BHW Bausparkasse AG zugleich vom Bankgeheimnis. Hiermit verbunden ist jedoch keine generelle Befreiung vom Bankgeheimnis.

**Gesellschaften im Sinne dieser Einwilligung sind:**

BHW Bausparkasse AG, Deutsche Bank AG, Postbank Filialvertrieb AG, Postbank Finanzberatung AG, Postbank Immobilien GmbH.

Wird der Kreis der oben aufgeführten Gesellschaften erweitert, wird mir dies schriftlich bekannt gegeben. Meine Genehmigung der Änderungen gilt erst dann als erteilt, wenn ich nicht Widerspruch erhebe. Ich muss den Widerspruch innerhalb von zwei Monaten nach der Bekanntgabe dem im Absender genannten Unternehmen mitteilen. Das jederzeitige Widerrufsrecht für die Zukunft bleibt hiervon unberührt.

Bei Bekanntgabe der Erweiterung der Gesellschaften wird mich die BHW Bausparkasse AG auf mein Widerspruchsrecht und die Folge der Nichtausübung erneut hinweisen.

Ja, ich bin einverstanden.

**Die vorstehende Einwilligung ist freiwillig und keine Voraussetzung für die vertragsgemäße Beratung im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung.**

**Die Einwilligung kann ohne Einfluss auf den Vertrag jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.**

**Einwilligung zur Beratung und Information per Telefon/E-Mail**

Ja, ich möchte über aktuelle Angebote zu Produkten und Services der BHW Bausparkasse AG und der Deutsche Bank AG zu den Themen Finanzdienstleistungen, Haus, Geld und Vorsorge **per Telefon** und/oder **E-Mail** beraten und informiert werden.

Ich willige ein, dass mich die Berater, Partner und Makler der nachfolgend genannten Gesellschaften: BHW Bausparkasse AG, Deutsche Bank AG, Postbank Filialvertrieb AG, Postbank Finanzberatung AG, Postbank Immobilien GmbH entsprechend kontaktieren und hierzu die nachstehenden Kontaktdaten erhalten:

Telefonnummer/E-Mail wie unter persönliche Angaben

**Telefonnummer**

Vorwahl  Rufnummer

**E-Mail-Adresse**

E-Mail

**Die vorstehende Einwilligung ist freiwillig und keine Voraussetzung für die vertragsgemäße Beratung im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung. Die Einwilligung kann ohne Einfluss auf den Vertrag jederzeit für die Zukunft in Textform widerrufen werden.**

**Der Widerruf ist an folgende Adresse zu richten:**

**BHW Bausparkasse AG,  
 Lubahnstraße 2, 31781 Hameln, E-Mail: info@bhw.de**

Original für die BHW Bausparkasse AG

# Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber

Vertragsnummer  | | | | | | | | | |

C) Informationen über Ihr Widerrufsrecht

## Widerrufsbelehrung

### Abschnitt 1 Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

BHW Bausparkasse AG  
Lubahnstraße 2  
31789 Hameln  
Telefax: 05151 183001  
E-Mail: info@bhw.de

### Abschnitt 2

#### Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
2. die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
3. die Identität des Vertreters des Unternehmers in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat, wenn es einen solchen Vertreter gibt, oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, und die Eigenschaft, in der diese Person gegenüber dem Verbraucher tätig wird;
4. zur Anschrift
  - a) die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
  - b) jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verbraucher und einem Vertreter des Unternehmers oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
5. die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
6. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
7. gegebenenfalls zusätzlich anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
8. eine Befristung der Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen, beispielsweise die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote, insbesondere hinsichtlich des Preises;
9. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
10. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrundeliegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);

11. die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;
12. die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
13. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
14. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
15. die Sprachen, in welchen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in welchen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
16. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen.

### Abschnitt 3 Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden.** Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

#### Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

#### Ende der Widerrufsbelehrung

Datum | | | | | | | | | | Ort

Unterschrift  
Mitinhaber

Kundin/Kunde, ggf. Minderjährige/r  


1. Erziehungsberechtigte/r  


2. Erziehungsberechtigt/r  


# Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber

Vertragsnummer  | \_\_\_\_\_  
 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

**Hinweise Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID)**  
 Seit 2018 sind alle Banken gesetzlich nach § 154 Abgabenordnung verpflichtet, gewisse Daten und u.a. die **Steuer-ID** für jeden Kontoinhaber sowie jeden anderen Verfügungsberechtigten und jeden wirtschaftlich Berechtigten **zu erheben und aufzuzeichnen**.

Der Vertragspartner sowie gegebenenfalls für ihn handelnde Personen haben dem Kreditinstitut die Steuer-ID unverzüglich mitzuteilen. Falls Sie als Kunde bei Vertragsabschluss Ihre Steuer-ID nicht zur Hand haben, teilen Sie uns diese **bitte spätestens 14 Tage** nach Vertragsabschluss schriftlich mit (**Mitwirkungspflicht**). Sollten Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nachkommen und kann die Bank Ihre Steuer-ID auch nicht aus anderem Anlass rechtmäßig erfassen, kann die Bank im Wege des maschinellen Anfrageverfahren diese beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfragen.

Wir sind dann verpflichtet bei unzureichender Mitwirkung dies festzuhalten und dem BZSt mitzuteilen.

**Steuerliche Hinweise**

Der Bundesfinanzhof hat in seinem Urteil vom 10.2.1961 die Zulässigkeit der Gewährung von Wohnungsbauprämie bei gemeinschaftlichen Bausparverträgen an jeden Teilhaber bejaht. Bei gemeinschaftlichen Bausparverträgen müssen die Beteiligten für klare Verhältnisse sorgen, insbesondere hinsichtlich der Einzahlungen der einzelnen Bausparer. Es muss bei einem gemeinschaftlichen Bausparvertrag feststehen, wer von den Beteiligten den Beitrag aufbringt. Die Teilhaber eines gemeinschaftlichen Bausparvertrags können nicht etwa erst nach Ablauf eines Kalenderjahres vereinbaren, wer von ihnen als Leistender dieses oder jenes Beitrages gelten solle.

Der Nachweis, wer die einzelnen Beiträge geleistet hat, kann am besten erbracht werden, wenn jeder einzelne Bausparer seine Beiträge gesondert einzahlt und seinen Namen als Absender angibt. Gemeinsame Zahlungen sollten also nach Möglichkeit vermieden werden. Wenn dies aber nicht möglich ist, sollte zumindest aus dem Überweisungsträger eindeutig hervorgehen, welcher Betrag auf den einzelnen Bausparer entfällt. Die Einzahlungsbelege müssen erforderlichenfalls dem Finanzamt als Nachweis vorgelegt werden.

Prämienbegünstigte Aufwendungen im Sinne des § 2 Wohnungsbau-Prämienengesetz liegen nur vor, wenn der Prämienberechtigte die Einzahlungen aus eigenen, in seiner wirtschaftlichen Verfügungsgewalt stehenden Mitteln leistet. Diese Voraussetzung kann auch im Falle einer Schenkung gegeben sein. Dagegen stellt eine Zuwendung, bei der der Empfänger lediglich als Durchgangsperson tätig wird, keine Aufwendung des Empfängers dar. Über 16 Jahre alte Kinder haben für Beiträge, die sie von ihren Eltern geschenkt erhalten und auf von ihnen abgeschlossene Bausparverträge eingezahlt haben, einen Anspruch auf Wohnungsbauprämie nur, wenn einwandfrei feststeht, dass sie in der Verfügung über die Bausparverträge frei sind, die Bausparsumme also den Eltern nicht überlassen werden muss.

**Empfangsbekanntnis** Hiermit bestätige ich  
 – eine Durchschrift des Antrages auf Abschluss eines Bausparvertrages als Mitinhaber mit der BHW Bausparkasse AG  
 – die Allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge für den abgeschlossenen Tarif) erhalten zu haben.

Datum | \_\_\_\_\_ | Ort | \_\_\_\_\_  
 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

**Unterschrift Mitinhaber** Kundin/Kunde  
 X

1. Erziehungsberechtigte/r  
 X

2. Erziehungsberechtigte/r  
 X

**Dem Antrag stimme ich zu.**

**Unterschrift Vertragsinhaber**  
 X

**Die von mir gefertigten Kopien der Originallegitimationsdokumente (gefertigt i. R. der Identifizierung) sind als Anlage beigefügt.**

*Daten erfasst und Identifizierung durchgeführt.* Berater/in: Unterschrift und Stempel/Namenszug  
 \_\_\_\_\_

VGE-Nummer | \_\_\_\_\_ |  
 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Aktionsnummer | \_\_\_\_\_ |  
 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Orga-Nummer/Vertriebsschlüssel | \_\_\_\_\_ |  
 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

E-Mail-Adresse Berater | \_\_\_\_\_ |  
 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

## Legitimation zum Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrages mit einem minderjährigen Vertragsinhaber

Vertragsnummer									

**Legitimation** Die/Der 1. Erziehungsberechtigte

Frau  Herr

Name	akademischer Grad
------	-------------------

sämtliche Vornamen	Staatsangehörigkeit
--------------------	---------------------

Straße, Hausnummer (kein Postfach)
------------------------------------

Postleitzahl	Ort					

Geburtsdatum	Geburtsort					

Anstellungsverhältnis
-----------------------

hat sich ausgewiesen durch:

gültiger Personalausweis/ europäische ID-Card  Geburtsurkunde

gültiger Reisepass/ Passport  sonstiges gültiges Ausweispapier

Art des sonstigen gültigen Ausweisapiers
--

Ausweis-Nr./Aktenzeichen
--------------------------

Ausstellende Behörde – wie im Ausweispapier angegeben
---

Gesetzliche/r Vertreter/in ist alleinerziehungsberechtigt. Vertretungsberechtigung wurde nachgewiesen durch:

--

**Legitimation** Die/Der 2. Erziehungsberechtigte

Frau  Herr

Name	akademischer Grad
------	-------------------

sämtliche Vornamen	Staatsangehörigkeit
--------------------	---------------------

Straße, Hausnummer (kein Postfach)
------------------------------------

Postleitzahl	Ort					

Geburtsdatum	Geburtsort					

Anstellungsverhältnis
-----------------------

hat sich ausgewiesen durch:

gültiger Personalausweis/ europäische ID-Card  Geburtsurkunde

gültiger Reisepass/ Passport  sonstiges gültiges Ausweispapier


Art des sonstigen gültigen Ausweisapiers
--

Ausweis-Nr./Aktenzeichen
--------------------------

Ausstellende Behörde – wie im Ausweispapier angegeben
---

Daten erfasst und Identifizierung durchgeführt.

**Unterschrift** Berater/in: Unterschrift und Stempel/Namenszug


---


Die von mir gefertigten Kopien der Originallegitimationsdokumente (gefertigt i. R. der Identifizierung) sind als Anlage beigefügt.


# Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber

**Vertragsnummer**  | \_\_\_\_\_

**Persönliche Angaben (Mitinhaber)**  Frau  Herr  
 Name \_\_\_\_\_ akademischer Grad \_\_\_\_\_

*Bitte füllen Sie den Auftrag in Druckbuchstaben aus.*  
 sämtliche Vornamen \_\_\_\_\_  
 ggf. Geburtsname \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_  
 Straße, Hausnummer (kein Postfach) \_\_\_\_\_

**Postleitzahl**  | \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_


**Geburtsdatum**  | \_\_\_\_\_ Geburtsort \_\_\_\_\_

**Identifizierung des Antragstellers (Geldwäschegesetz)**  
 gültiger Personalausweis/ europäische ID-Card  Geburtsurkunde  
 gültiger Reisepass/ Passport  sonstiges gültiges Ausweispapier  
 Art des sonstigen gültigen Ausweispapiers \_\_\_\_\_

Ausweis-Nr./AktENZEICHEN \_\_\_\_\_  
 Ausstellende Behörde – wie im Ausweispapier angegeben \_\_\_\_\_  
 Ausstellende Behörde – wie im Ausweispapier angegeben \_\_\_\_\_  
 Bei Verträgen mit Minderjährigen unbedingt die Identifizierung der gesetzlichen Vertreter auf der Rückseite vornehmen.

**Steuer-ID s. Hinweise** \_\_\_\_\_  
 Anstellungsverhältnis \_\_\_\_\_ Familienstand \_\_\_\_\_

**Telefon privat** Vorwahl \_\_\_\_\_ Rufnummer \_\_\_\_\_

**Zusatzabfrage USA**   Ich bin in den USA geboren.  
 Ich habe die Staatsangehörigkeit der USA.

**Hinweis:**  
 Sofern keines dieser Felder angekreuzt ist, bestätige ich, dass ich weder in den USA geboren bin noch die US-Staatsangehörigkeit besitze.

**Angaben Vertragsinhaber** Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber zusammen mit:  
 Name, Vorname des Vertragsinhabers \_\_\_\_\_

**Angehörigenverhältnis**  
 Eheleute  Lebensgemeinschaft  Sonstiges

**Information zur steuerlichen Veranlagung**  
 Gemeinsam veranlagt  Getrennt veranlagt

VZ \_\_\_\_\_ Bausparsumme EUR \_\_\_\_\_  
 Tarif \_\_\_\_\_ mtl. tariflicher Sparbeitrag \_\_\_\_\_

**Vertragsbedingungen** Ich erkläre mich unwiderruflich damit einverstanden, dass der Vertragsinhaber über den gemeinsamen Bausparvertrag allein verfügt. Er ist berechtigt, der Bausparkasse gegenüber alle für die Durchführung dieses Vertrags und die Aufnahme von vorzeitigen Darlehen bzw. Zwischenfinanzierungen erforderlichen Erklärungen abzugeben sowie Zahlungen und Schreiben der Bausparkasse entgegenzunehmen. Das Recht, die Bausparsumme zu ermäßigen oder zu erhöhen, den Bausparvertrag zu teilen oder – auch Guthabensteile – zu kündigen oder Bausparverträge zusammenzulegen, können Vertragsinhaber und Mitinhaber nur gemeinsam ausüben. Es ist bekannt, dass eine Übertragung des Vertragsanteils des Vertragsinhabers oder eines Mitinhabers gemäß den Bausparbedingungen unwirksam ist, wenn sie nicht von der Bausparkasse genehmigt wird. Es ist ferner bekannt, dass die Bausparkasse nur über den Gesamtbetrag der geleisteten Bausparbeiträge eine Bescheinigung ausstellt. Wie sich dieser Gesamtbetrag auf die Vertragsinhaber verteilt, muss gegebenenfalls unmittelbar dem zuständigen Finanzamt nachgewiesen werden. Je Vertragszahl wird für Ein- und Austritt zum Gemeinschaftsvertrag dem Bausparkonto eine Gebühr belastet (zzt. 30 EUR). Die Gesamtschuldnerische Haftung endet mit der Rückzahlung des Darlehens bzw. mit der schriftlichen Freigabe durch die Bausparkasse.

**Voraussetzung für den Abschluss**  
 Ein gemeinschaftlicher Bausparvertrag kann bei der Bausparkasse nur abgeschlossen werden mit nachfolgend angeführten Angehörigen im Sinne von § 15 Abgabenordnung:

1. dem Verlobten;
2. dem Ehegatten oder Lebenspartner;
3. Verwandten und Verschwägerten in gerader Linie (z. B. Eltern, Großeltern, Kinder, Enkel bzw. Schwiegereltern, Schwiegerkinder usw.);
4. Geschwistern;
5. Kindern der Geschwister;
6. Ehegatten der Geschwister und Geschwistern der Ehegatten;
7. Geschwistern der Eltern;
8. Personen, die durch Annahme an Kindes Statt miteinander verbunden sind;
9. Personen, die durch ein auf längere Dauer angelegtes Pflegeverhältnis mit häuslicher Gemeinschaft wie Eltern und Kind miteinander verbunden sind.

Die unter Nr. 2, 3 und 6 aufgeführten Personen sind Angehörige auch dann, wenn die die Beziehung begründete Ehe nicht mehr besteht; die unter Nr. 9 aufgeführten Personen sind Angehörige auch dann, wenn die häusliche Gemeinschaft nicht mehr besteht, sofern sie weiterhin wie Eltern und Kinder miteinander verbunden sind.

**Die Annahmunterlagen senden wir dem Vertragsinhaber zu.**

Dieser Vertrag wird erst mit der Annahme durch die Bausparkasse wirksam. Die Annahme gilt als erklärt, wenn die Bausparkasse dem Beitritt nicht innerhalb von vier Wochen nach Zugang dieses Antrages in der Hauptverwaltung widerspricht.

**Bevollmächtigung Gegenseitige Bevollmächtigung für den Todesfall**

Die/Der Bevollmächtigte wird berechtigt, alle Rechte und Pflichten aus dem Vertrag/den Verträgen wahrzunehmen. Sie/Er soll auch unter Befreiung von der Beschränkung des § 181 BGB berechtigt sein, den Vertrag/die Verträge selbst zu übernehmen. Dazu gehört auch die Entgegennahme von Zahlungen mit schuldbefreiender Wirkung für die BHW Bausparkasse AG, Hameln. Die Bevollmächtigung stellt keine Begünstigung oder erbrechtliche Regelung dar.

**Geldwäschegesetz Ich handle für eigene Rechnung (d. h. für mich selbst und ohne fremden Auftrag).**

**Hinweis:**  
 Der Vertragspartner hat der Bausparkasse die nach dem Geldwäschegesetz zur Abklärung notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen.

**Allgemeine Hinweise**

Die Bausparkasse darf sich vor Zuteilung nicht verpflichten, die Bausparsumme zu einem bestimmten Zeitpunkt auszuzahlen. Die Zuteilungsreihenfolge richtet sich nach den Bausparbedingungen. Sie ist insbesondere von den Spar- und Tilgungsleistungen aller Bausparer/innen abhängig. Die Höhe der monatlichen Sparleistungen beeinflusst den Zeitpunkt der Zuteilung. Die Wartezeit kann danach Schwankungen unterworfen sein.



# Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber

Vertragsnummer  \_\_\_\_\_

**SEPA-Lastschriftmandat**  
Ich ermächtige die BHW Bausparkasse AG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der BHW Bausparkasse AG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.  
Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich/uns der Zahlungsempfänger (Name s. o.) über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

**Gläubiger-ID: DE53BHW00000024235**  
**Mandatsreferenz: Wird separat mitgeteilt**

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten die dabei mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

**Der Einzug wird jeweils zum Monatsende ausgeführt.**

monatlich  vierteljährlich  halbjährlich  jährlich

ab dem: Datum  | | | | | | | | | | Sparbeitrag: EUR | | | | | |

zusätzlich einmalig am 15./30. Datum | | | | | | | | | | Sparbeitrag: EUR | | | | | |

Abschlussgebühr einmalig am 15./30. Datum | | | | | | | | | |

oder  Verrechnung mit eingehenden Zahlungen.

Frau  Herr

Vorname und Name (Kontoinhaber) \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl | | | | | | Ort \_\_\_\_\_

IBAN DE | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Geldinstitut \_\_\_\_\_

Datum | | | | | | | | | | Ort \_\_\_\_\_

Unterschrift Kontoinhaber/Kontoinhaber



**Vermögenswirksame Leistungen**  
Ich lasse bis auf Widerruf folgenden VL Sparbeitrag zugunsten meines Vertrages bei der BHW Bausparkasse AG überweisen. Der Antrag ist beim Arbeitgeber zu stellen.

monatlich  vierteljährlich  halbjährlich  jährlich

ab dem: Datum | | | | | | | | | | Sparbeitrag: EUR | | | | | |

**Sonstige Zahlungen** Für eine andere Besparung (z. B. DA, Sonderzahlung) bitte Vordruck „Zahlungsregelung“ (927 324 000) beifügen.

**Einwilligung zur Übermittlung, Verarbeitung und Nutzung von Daten**

Die BHW Bausparkasse AG bietet ihren Kunden eine umfassende Beratung und Betreuung rund um die Themen Haus, Geld, Vorsorge.

**Um diese Beratung – auch über den Zweck des jeweils abgeschlossenen Vertrages hinaus – in allen Fragen zu Finanzdienstleistungen zu ermöglichen, bin ich damit einverstanden, dass die BHW Bausparkasse AG den unten aufgeführten Gesellschaften die dafür erforderlichen Angaben zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt.**

Soweit die genannten Gesellschaften für diese Zwecke Berater einsetzen, die für die BHW Bausparkasse AG tätig sind, können diese Angaben zum gleichen Zweck auch an diese zuständigen Berater, Partner und Makler zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt werden.

Übermittelt werden dürfen:

- Personalien (Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Familienstand, Beruf oder vergleichbare Daten)
- Bausparvertragsdaten (Tarif, Bausparsumme, Saldo oder vergleichbare Daten)
- Einlagen (Produktart, Guthaben, Verzinsung, Laufzeit oder vergleichbare Daten)
- Kredite (Produktart, Verzinsung, Sicherheiten, Laufzeit oder vergleichbare Daten)
- Objekt- und Bonitätsdaten

Beschränkt auf diesen Zweck entbinde ich die BHW Bausparkasse AG zugleich vom Bankgeheimnis. Hiermit verbunden ist jedoch keine generelle Befreiung vom Bankgeheimnis.

**Gesellschaften im Sinne dieser Einwilligung sind:**

BHW Bausparkasse AG, Deutsche Bank AG, Postbank Filialvertrieb AG, Postbank Finanzberatung AG, Postbank Immobilien GmbH.

Wird der Kreis der oben aufgeführten Gesellschaften erweitert, wird mir dies schriftlich bekannt gegeben. Meine Genehmigung der Änderungen gilt erst dann als erteilt, wenn ich nicht Widerspruch erhebe. Ich muss den Widerspruch innerhalb von zwei Monaten nach der Bekanntgabe dem im Absender genannten Unternehmen mitteilen. Das jederzeitige Widerrufsrecht für die Zukunft bleibt hiervon unberührt.

Bei Bekanntgabe der Erweiterung der Gesellschaften wird mich die BHW Bausparkasse AG auf mein Widerspruchsrecht und die Folge der Nichtausübung erneut hinweisen.

Ja, ich bin einverstanden.

**Die vorstehende Einwilligung ist freiwillig und keine Voraussetzung für die vertragsgemäße Beratung im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung.**

**Die Einwilligung kann ohne Einfluss auf den Vertrag jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.**

**Einwilligung zur Beratung und Information per Telefon/E-Mail**

Ja, ich möchte über aktuelle Angebote zu Produkten und Services der BHW Bausparkasse AG und der Deutsche Bank AG zu den Themen Finanzdienstleistungen, Haus, Geld und Vorsorge per Telefon und/oder E-Mail beraten und informiert werden.

Ich willige ein, dass mich die Berater, Partner und Makler der nachfolgend genannten Gesellschaften: BHW Bausparkasse AG, Deutsche Bank AG, Postbank Filialvertrieb AG, Postbank Finanzberatung AG, Postbank Immobilien GmbH entsprechend kontaktieren und hierzu die nachstehenden Kontaktdaten erhalten:

Telefonnummer/E-Mail wie unter persönliche Angaben

**Telefonnummer**

Vorwahl | | | | | | Rufnummer | | | | | | | | | |

**E-Mail-Adresse**

E-Mail \_\_\_\_\_

**Die vorstehende Einwilligung ist freiwillig und keine Voraussetzung für die vertragsgemäße Beratung im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung. Die Einwilligung kann ohne Einfluss auf den Vertrag jederzeit für die Zukunft in Textform widerrufen werden.**

**Der Widerruf ist an folgende Adresse zu richten:**

**BHW Bausparkasse AG,  
Lubahnstraße 2, 31781 Hameln, E-Mail: info@bhw.de**

Durchschrift für Mitinhaber

# Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber

Vertragsnummer  | | | | | | | | | |

C)  
Informationen über Ihr Widerrufsrecht

## Widerrufsbelehrung

### Abschnitt 1 Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

BHW Bausparkasse AG  
Lubahnstraße 2  
31789 Hameln  
Telefax: 05151 183001  
E-Mail: info@bhw.de

### Abschnitt 2

#### Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

- die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
- die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
- die Identität des Vertreters des Unternehmers in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat, wenn es einen solchen Vertreter gibt, oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, und die Eigenschaft, in der diese Person gegenüber dem Verbraucher tätig wird;
- zur Anschrift
  - die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
  - jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verbraucher und einem Vertreter des Unternehmers oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
- die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
- den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
- gegebenenfalls zusätzlich anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
- eine Befristung der Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen, beispielsweise die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote, insbesondere hinsichtlich des Preises;
- Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
- das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrundeliegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);

- die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;
- die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
- die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
- eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
- die Sprachen, in welchen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in welchen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
- den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen.

### Abschnitt 3 Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden.** Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

#### Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

#### Ende der Widerrufsbelehrung

Datum | | | | | | | | | | Ort

Unterschrift  
Mitinhaber

Kundin/Kunde, ggf. Minderjährige/r

X

1. Erziehungsberechtigte/r

X

2. Erziehungsberechtigt/r

X

Durchschrift für Mitinhaber



# Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber

Vertragsnummer  | \_\_\_\_\_  
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

**Hinweise Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID)**  
Seit 2018 sind alle Banken gesetzlich nach § 154 Abgabenordnung verpflichtet, gewisse Daten und u.a. die **Steuer-ID** für jeden Kontoinhaber sowie jeden anderen Verfügungsberechtigten und jeden wirtschaftlich Berechtigten **zu erheben und aufzuzeichnen**.  
Der Vertragspartner sowie gegebenenfalls für ihn handelnde Personen haben dem Kreditinstitut die Steuer-ID unverzüglich mitzuteilen. Falls Sie als Kunde bei Vertragsabschluss Ihre Steuer-ID nicht zur Hand haben, teilen Sie uns diese **bitte spätestens 14 Tage** nach Vertragsabschluss schriftlich mit (**Mitwirkungspflicht**). Sollten Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nachkommen und kann die Bank Ihre Steuer-ID auch nicht aus anderem Anlass rechtmäßig erfassen, kann die Bank im Wege des maschinellen Anfrageverfahren diese beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfragen.  
Wir sind dann verpflichtet bei unzureichender Mitwirkung dies festzuhalten und dem BZSt mitzuteilen.

### Steuerliche Hinweise

Der Bundesfinanzhof hat in seinem Urteil vom 10.2.1961 die Zulässigkeit der Gewährung von Wohnungsbauprämie bei gemeinschaftlichen Bausparverträgen an jeden Teilhaber bejaht. Bei gemeinschaftlichen Bausparverträgen müssen die Beteiligten für klare Verhältnisse sorgen, insbesondere hinsichtlich der Einzahlungen der einzelnen Bausparer. Es muss bei einem gemeinschaftlichen Bausparvertrag feststehen, wer von den Beteiligten den Beitrag aufbringt. Die Teilhaber eines gemeinschaftlichen Bausparvertrags können nicht etwa erst nach Ablauf eines Kalenderjahres vereinbaren, wer von ihnen als Leistender dieses oder jenes Beitrages gelten solle.

Der Nachweis, wer die einzelnen Beiträge geleistet hat, kann am besten erbracht werden, wenn jeder einzelne Bausparer seine Beiträge gesondert einzahlt und seinen Namen als Absender angibt. Gemeinsame Zahlungen sollten also nach Möglichkeit vermieden werden. Wenn dies aber nicht möglich ist, sollte zumindest aus dem Überweisungsträger eindeutig hervorgehen, welcher Betrag auf den einzelnen Bausparer entfällt. Die Einzahlungsbelege müssen erforderlichenfalls dem Finanzamt als Nachweis vorgelegt werden.

Prämienbegünstigte Aufwendungen im Sinne des § 2 Wohnungsbau-Prämiengesetz liegen nur vor, wenn der Prämienberechtigte die Einzahlungen aus eigenen, in seiner wirtschaftlichen Verfügungsgewalt stehenden Mitteln leistet. Diese Voraussetzung kann auch im Falle einer Schenkung gegeben sein. Dagegen stellt eine Zuwendung, bei der der Empfänger lediglich als Durchgangsperson tätig wird, keine Aufwendung des Empfängers dar. Über 16 Jahre alte Kinder haben für Beiträge, die sie von ihren Eltern geschenkt erhalten und auf von ihnen abgeschlossene Bausparverträge eingezahlt haben, einen Anspruch auf Wohnungsbauprämie nur, wenn einwandfrei feststeht, dass sie in der Verfügung über die Bausparverträge frei sind, die Bausparsumme also den Eltern nicht überlassen werden muss.

**Empfangsbekanntnis** Hiermit bestätige ich  
– eine Durchschrift des Antrages auf Abschluss eines Bausparvertrages als Mitinhaber mit der BHW Bausparkasse AG  
– die Allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge für den abgeschlossenen Tarif) erhalten zu haben.

Datum | \_\_\_\_\_ | Ort | \_\_\_\_\_  
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

**Unterschrift Mitinhaber** Kundin/Kunde  
  
1. Erziehungsberechtigte/r  
  
2. Erziehungsberechtigte/r

### Dem Antrag stimme ich zu.

**Unterschrift Vertragsinhaber**

**Die von mir gefertigten Kopien der Originallegitimationsdokumente (gefertigt i. R. der Identifizierung) sind als Anlage beigefügt.**

*Daten erfasst und Identifizierung durchgeführt.* Berater/in: Unterschrift und Stempel/Namenszug

VGE-Nummer | \_\_\_\_\_ |  
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |  
Aktionsnummer | \_\_\_\_\_ |  
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |  
Orga-Nummer/Vertriebsschlüssel | \_\_\_\_\_ |  
E-Mail-Adresse Berater | \_\_\_\_\_ |  
| \_\_\_\_\_ |

# Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber

**Vertragsnummer** | \_\_\_\_\_

**Persönliche Angaben (Mitinhaber)**  Frau  Herr  
 Name \_\_\_\_\_ akademischer Grad \_\_\_\_\_

*Bitte füllen Sie den Auftrag in Druckbuchstaben aus.*  
 sämtliche Vornamen \_\_\_\_\_  
 ggf. Geburtsname \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_  
 Straße, Hausnummer (kein Postfach) \_\_\_\_\_

**Postleitzahl** | \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

**Geburtsdatum** | \_\_\_\_\_ Geburtsort \_\_\_\_\_

**Identifizierung des Antragstellers (Geldwäschegesetz)**  
 gültiger Personalausweis/ europäische ID-Card  Geburtsurkunde  
 gültiger Reisepass/ Passport  sonstiges gültiges Ausweispapier  
 Art des sonstigen gültigen Ausweispapiers \_\_\_\_\_

Ausweis-Nr./AktENZEICHEN \_\_\_\_\_  
 Ausstellende Behörde – wie im Ausweispapier angegeben \_\_\_\_\_  
 Ausstellende Behörde – wie im Ausweispapier angegeben \_\_\_\_\_  
 Bei Verträgen mit Minderjährigen unbedingt die Identifizierung der gesetzlichen Vertreter auf der Rückseite vornehmen.

**Steuer-ID s. Hinweise** \_\_\_\_\_  
 Anstellungsverhältnis \_\_\_\_\_ Familienstand \_\_\_\_\_

**Telefon privat** Vorwahl \_\_\_\_\_ Rufnummer \_\_\_\_\_

**Zusatzabfrage USA**  Ich bin in den USA geboren.  
 Ich habe die Staatsangehörigkeit der USA.

**Hinweis:**  
 Sofern keines dieser Felder angekreuzt ist, bestätige ich, dass ich weder in den USA geboren bin noch die US-Staatsangehörigkeit besitze.

**Angaben Vertragsinhaber** Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber zusammen mit:  
 Name, Vorname des Vertragsinhabers \_\_\_\_\_

**Angehörigenverhältnis**  
 Eheleute  Lebensgemeinschaft  Sonstiges

**Information zur steuerlichen Veranlagung**  
 Gemeinsam veranlagt  Getrennt veranlagt

VZ \_\_\_\_\_ Bausparsumme EUR \_\_\_\_\_  
 Tarif \_\_\_\_\_ mtl. tariflicher Sparbeitrag \_\_\_\_\_

**Vertragsbedingungen** Ich erkläre mich unwiderruflich damit einverstanden, dass der Vertragsinhaber über den gemeinsamen Bausparvertrag allein verfügt. Er ist berechtigt, der Bausparkasse gegenüber alle für die Durchführung dieses Vertrags und die Aufnahme von vorzeitigen Darlehen bzw. Zwischenfinanzierungen erforderlichen Erklärungen abzugeben sowie Zahlungen und Schreiben der Bausparkasse entgegenzunehmen. Das Recht, die Bausparsumme zu ermäßigen oder zu erhöhen, den Bausparvertrag zu teilen oder – auch Guthabensteile – zu kündigen oder Bausparverträge zusammenzulegen, können Vertragsinhaber und Mitinhaber nur gemeinsam ausüben. Es ist bekannt, dass eine Übertragung des Vertragsanteils des Vertragsinhabers oder eines Mitinhabers gemäß den Bausparbedingungen unwirksam ist, wenn sie nicht von der Bausparkasse genehmigt wird. Es ist ferner bekannt, dass die Bausparkasse nur über den Gesamtbetrag der geleisteten Bausparbeiträge eine Bescheinigung ausstellt. Wie sich dieser Gesamtbetrag auf die Vertragsinhaber verteilt, muss gegebenenfalls unmittelbar dem zuständigen Finanzamt nachgewiesen werden. Je Vertragszahl wird für Ein- und Austritt zum Gemeinschaftsvertrag dem Bausparkonto eine Gebühr belastet (zzt. 30 EUR). Die Gesamtschuldnerische Haftung endet mit der Rückzahlung des Darlehens bzw. mit der schriftlichen Freigabe durch die Bausparkasse.

**Voraussetzung für den Abschluss**

Ein gemeinschaftlicher Bausparvertrag kann bei der Bausparkasse nur abgeschlossen werden mit nachfolgend angeführten Angehörigen im Sinne von § 15 Abgabenordnung:

1. dem Verlobten; 2. dem Ehegatten oder Lebenspartner; 3. Verwandten und Verschwägerten in gerader Linie (z. B. Eltern, Großeltern, Kinder, Enkel bzw. Schwiegereltern, Schwiegerkinder usw.); 4. Geschwistern; 5. Kindern der Geschwister; 6. Ehegatten der Geschwister und Geschwistern der Ehegatten; 7. Geschwistern der Eltern; 8. Personen, die durch Annahme an Kindes Statt miteinander verbunden sind; 9. Personen, die durch ein auf längere Dauer angelegtes Pflegeverhältnis mit häuslicher Gemeinschaft wie Eltern und Kind miteinander verbunden sind.

Die unter Nr. 2, 3 und 6 aufgeführten Personen sind Angehörige auch dann, wenn die die Beziehung begründete Ehe nicht mehr besteht: die unter Nr. 9 aufgeführten Personen sind Angehörige auch dann, wenn die häusliche Gemeinschaft nicht mehr besteht, sofern sie weiterhin wie Eltern und Kinder miteinander verbunden sind.

**Die Annahmunterlagen senden wir dem Vertragsinhaber zu.**

Dieser Vertrag wird erst mit der Annahme durch die Bausparkasse wirksam. Die Annahme gilt als erklärt, wenn die Bausparkasse dem Beitritt nicht innerhalb von vier Wochen nach Zugang dieses Antrages in der Hauptverwaltung widerspricht.

**Bevollmächtigung Gegenseitige Bevollmächtigung für den Todesfall**

Die/Der Bevollmächtigte wird berechtigt, alle Rechte und Pflichten aus dem Vertrag/den Verträgen wahrzunehmen. Sie/Er soll auch unter Befreiung von der Beschränkung des § 181 BGB berechtigt sein, den Vertrag/die Verträge selbst zu übernehmen. Dazu gehört auch die Entgegennahme von Zahlungen mit schuldbefreiender Wirkung für die BHW Bausparkasse AG, Hameln. Die Bevollmächtigung stellt keine Begünstigung oder erbrechtliche Regelung dar.

**Geldwäschegesetz Ich handle für eigene Rechnung (d. h. für mich selbst und ohne fremden Auftrag).**

**Hinweis:**  
 Der Vertragspartner hat der Bausparkasse die nach dem Geldwäschegesetz zur Abklärung notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen.

**Allgemeine Hinweise**

Die Bausparkasse darf sich vor Zuteilung nicht verpflichten, die Bausparsumme zu einem bestimmten Zeitpunkt auszuzahlen. Die Zuteilungsreihenfolge richtet sich nach den Bausparbedingungen. Sie ist insbesondere von den Spar- und Tilgungsleistungen aller Bausparer/innen abhängig. Die Höhe der monatlichen Sparleistungen beeinflusst den Zeitpunkt der Zuteilung. Die Wartezeit kann danach Schwankungen unterworfen sein.



# Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber

**Vertragsnummer**  \_\_\_\_\_

**SEPA-Lastschriftmandat**  
 Ich ermächtige die BHW Bausparkasse AG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der BHW Bausparkasse AG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.  
 Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich/uns der Zahlungsempfänger (Name s. o.) über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

**Gläubiger-ID: DE53BHW00000024235**  
**Mandatsreferenz: Wird separat mitgeteilt**

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten die dabei mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

**Der Einzug wird jeweils zum Monatsende ausgeführt.**

monatlich  vierteljährlich  halbjährlich  jährlich

ab dem: Datum  | | | | | | | | | | Sparbeitrag: EUR  | | | | |

zusätzlich einmalig am 15./30. Datum  | | | | | | | | | | Sparbeitrag: EUR  | | | | |

Abschlussgebühr einmalig am 15./30. Datum  | | | | | | | | | |

oder  Verrechnung mit eingehenden Zahlungen.

Frau  Herr

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Straße, Hausnummer

Postleitzahl  Ort

**IBAN**  | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Geldinstitut

Datum  Ort

**Unterschrift**



**Vermögenswirksame Leistungen**  
 Ich lasse bis auf Widerruf folgenden VL Sparbeitrag zugunsten meines Vertrages bei der BHW Bausparkasse AG überweisen. Der Antrag ist beim Arbeitgeber zu stellen.

monatlich  vierteljährlich  halbjährlich  jährlich

ab dem: Datum  | | | | | | | | | | Sparbeitrag: EUR  | | | | |

**Sonstige Zahlungen** Für eine andere Besparung (z. B. DA, Sonderzahlung) bitte Vordruck „Zahlungsregelung“ (927 324 000) beifügen.

**Einwilligung zur Übermittlung, Verarbeitung und Nutzung von Daten**

Die BHW Bausparkasse AG bietet ihren Kunden eine umfassende Beratung und Betreuung rund um die Themen Haus, Geld, Vorsorge.

**Um diese Beratung – auch über den Zweck des jeweils abgeschlossenen Vertrages hinaus – in allen Fragen zu Finanzdienstleistungen zu ermöglichen, bin ich damit einverstanden, dass die BHW Bausparkasse AG den unten aufgeführten Gesellschaften die dafür erforderlichen Angaben zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt.**

Soweit die genannten Gesellschaften für diese Zwecke Berater einsetzen, die für die BHW Bausparkasse AG tätig sind, können diese Angaben zum gleichen Zweck auch an diese zuständigen Berater, Partner und Makler zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt werden.

Übermittelt werden dürfen:

- Personalien (Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Familienstand, Beruf oder vergleichbare Daten)
- Bausparvertragsdaten (Tarif, Bausparsumme, Saldo oder vergleichbare Daten)
- Einlagen (Produktart, Guthaben, Verzinsung, Laufzeit oder vergleichbare Daten)
- Kredite (Produktart, Verzinsung, Sicherheiten, Laufzeit oder vergleichbare Daten)
- Objekt- und Bonitätsdaten

Beschränkt auf diesen Zweck entbinde ich die BHW Bausparkasse AG zugleich vom Bankgeheimnis. Hiermit verbunden ist jedoch keine generelle Befreiung vom Bankgeheimnis.

**Gesellschaften im Sinne dieser Einwilligung sind:**

BHW Bausparkasse AG, Deutsche Bank AG, Postbank Filialvertrieb AG, Postbank Finanzberatung AG, Postbank Immobilien GmbH.

Wird der Kreis der oben aufgeführten Gesellschaften erweitert, wird mir dies schriftlich bekannt gegeben. Meine Genehmigung der Änderungen gilt erst dann als erteilt, wenn ich nicht Widerspruch erhebe. Ich muss den Widerspruch innerhalb von zwei Monaten nach der Bekanntgabe dem im Absender genannten Unternehmen mitteilen. Das jederzeitige Widerrufsrecht für die Zukunft bleibt hiervon unberührt.

Bei Bekanntgabe der Erweiterung der Gesellschaften wird mich die BHW Bausparkasse AG auf mein Widerspruchsrecht und die Folge der Nichtausübung erneut hinweisen.

Ja, ich bin einverstanden.

**Die vorstehende Einwilligung ist freiwillig und keine Voraussetzung für die vertragsgemäße Beratung im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung.**

**Die Einwilligung kann ohne Einfluss auf den Vertrag jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.**

**Einwilligung zur Beratung und Information per Telefon/ E-Mail**

Ja, ich möchte über aktuelle Angebote zu Produkten und Services der BHW Bausparkasse AG und der Deutsche Bank AG zu den Themen Finanzdienstleistungen, Haus, Geld und Vorsorge per Telefon und/oder E-Mail beraten und informiert werden.

Ich willige ein, dass mich die Berater, Partner und Makler der nachfolgend genannten Gesellschaften: BHW Bausparkasse AG, Deutsche Bank AG, Postbank Filialvertrieb AG, Postbank Finanzberatung AG, Postbank Immobilien GmbH entsprechend kontaktieren und hierzu die nachstehenden Kontaktdaten erhalten:

Telefonnummer/E-Mail wie unter persönliche Angaben

**Telefonnummer**

Vorwahl  Rufnummer  
 | | | | | | | | | | | | | | | |

**E-Mail-Adresse**

E-Mail

**Die vorstehende Einwilligung ist freiwillig und keine Voraussetzung für die vertragsgemäße Beratung im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung. Die Einwilligung kann ohne Einfluss auf den Vertrag jederzeit für die Zukunft in Textform widerrufen werden.**

**Der Widerruf ist an folgende Adresse zu richten:**  
 BHW Bausparkasse AG,  
 Lubahnstraße 2, 31781 Hameln, E-Mail: info@bhw.de

Durchschrift für Vertragsinhaber

# Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber

Vertragsnummer  | | | | | | | | | |

C)  
Informationen über Ihr Widerrufsrecht

## Widerrufsbelehrung

### Abschnitt 1 Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

BHW Bausparkasse AG  
Lubahnstraße 2  
31789 Hameln  
Telefax: 05151 183001  
E-Mail: info@bhw.de

### Abschnitt 2

#### Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

- die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
- die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
- die Identität des Vertreters des Unternehmers in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat, wenn es einen solchen Vertreter gibt, oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, und die Eigenschaft, in der diese Person gegenüber dem Verbraucher tätig wird;
- zur Anschrift
  - die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
  - jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verbraucher und einem Vertreter des Unternehmers oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
- die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
- den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
- gegebenenfalls zusätzlich anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
- eine Befristung der Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen, beispielsweise die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote, insbesondere hinsichtlich des Preises;
- Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
- das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrundeliegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);

- die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;
- die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
- die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
- eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
- die Sprachen, in welchen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in welchen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
- den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen.

### Abschnitt 3 Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden.** Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.


#### Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

#### Ende der Widerrufsbelehrung

Datum | | | | | | | | | | Ort

Unterschrift  
Mitinhaber

Kundin/Kunde, ggf. Minderjährige/r  


1. Erziehungsberechtigte/r  


2. Erziehungsberechtigt/r  


Durchschrift für Vertragsinhaber

# Antrag auf Abschluss eines Bausparvertrags als Mitinhaber

Vertragsnummer  | | | | | | | | | |

**Hinweise Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID)**  
 Seit 2018 sind alle Banken gesetzlich nach § 154 Abgabenordnung verpflichtet, gewisse Daten und u.a. die **Steuer-ID** für jeden Kontoinhaber sowie jeden anderen Verfügungsberechtigten und jeden wirtschaftlich Berechtigten **zu erheben und aufzuzeichnen**.

Der Vertragspartner sowie gegebenenfalls für ihn handelnde Personen haben dem Kreditinstitut die Steuer-ID unverzüglich mitzuteilen. Falls Sie als Kunde bei Vertragsabschluss Ihre Steuer-ID nicht zur Hand haben, teilen Sie uns diese **bitte spätestens 14 Tage** nach Vertragsabschluss schriftlich mit (**Mitwirkungspflicht**). Sollten Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nachkommen und kann die Bank Ihre Steuer-ID auch nicht aus anderem Anlass rechtmäßig erfassen, kann die Bank im Wege des maschinellen Anfrageverfahren diese beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfragen.

Wir sind dann verpflichtet bei unzureichender Mitwirkung dies festzuhalten und dem BZSt mitzuteilen.

**Steuerliche Hinweise**

Der Bundesfinanzhof hat in seinem Urteil vom 10.2.1961 die Zulässigkeit der Gewährung von Wohnungsbauprämie bei gemeinschaftlichen Bausparverträgen an jeden Teilhaber bejaht. Bei gemeinschaftlichen Bausparverträgen müssen die Beteiligten für klare Verhältnisse sorgen, insbesondere hinsichtlich der Einzahlungen der einzelnen Bausparer. Es muss bei einem gemeinschaftlichen Bausparvertrag feststehen, wer von den Beteiligten den Beitrag aufbringt. Die Teilhaber eines gemeinschaftlichen Bausparvertrags können nicht etwa erst nach Ablauf eines Kalenderjahres vereinbaren, wer von ihnen als Leistender dieses oder jenes Beitrages gelten solle.

Der Nachweis, wer die einzelnen Beiträge geleistet hat, kann am besten erbracht werden, wenn jeder einzelne Bausparer seine Beiträge gesondert einzahlt und seinen Namen als Absender angibt. Gemeinsame Zahlungen sollten also nach Möglichkeit vermieden werden. Wenn dies aber nicht möglich ist, sollte zumindest aus dem Überweisungsträger eindeutig hervorgehen, welcher Betrag auf den einzelnen Bausparer entfällt. Die Einzahlungsbelege müssen erforderlichenfalls dem Finanzamt als Nachweis vorgelegt werden.

Prämienbegünstigte Aufwendungen im Sinne des § 2 Wohnungsbau-Prämiengesetz liegen nur vor, wenn der Prämienberechtigte die Einzahlungen aus eigenen, in seiner wirtschaftlichen Verfügungsgewalt stehenden Mitteln leistet. Diese Voraussetzung kann auch im Falle einer Schenkung gegeben sein. Dagegen stellt eine Zuwendung, bei der der Empfänger lediglich als Durchgangsperson tätig wird, keine Aufwendung des Empfängers dar. Über 16 Jahre alte Kinder haben für Beiträge, die sie von ihren Eltern geschenkt erhalten und auf von ihnen abgeschlossene Bausparverträge eingezahlt haben, einen Anspruch auf Wohnungsbauprämie nur, wenn einwandfrei feststeht, dass sie in der Verfügung über die Bausparverträge frei sind, die Bausparsumme also den Eltern nicht überlassen werden muss.

**Empfangsbekanntnis** Hiermit bestätige ich  
 – eine Durchschrift des Antrages auf Abschluss eines Bausparvertrages als Mitinhaber mit der BHW Bausparkasse AG  
 – die Allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge für den abgeschlossenen Tarif) erhalten zu haben.

Datum | | | | | | | | | | Ort

**Unterschrift Mitinhaber** Kundin/Kunde  


1. Erziehungsberechtigte/r  


2. Erziehungsberechtigte/r  


**Dem Antrag stimme ich zu.**

**Unterschrift Vertragsinhaber**  


**Die von mir gefertigten Kopien der Originallegitimationsdokumente (gefertigt i. R. der Identifizierung) sind als Anlage beigefügt.**

*Daten erfasst und Identifizierung durchgeführt.*

Berater/in: Unterschrift und Stempel/Namenszug

VGE-Nummer | | | | | | | | | |

Aktionsnummer | | | | | | | | | |

Orga-Nummer/Vertriebsschlüssel

E-Mail-Adresse Berater

# Datenschutzhinweise

## Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten.

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Dienstleistungen.

### 1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

#### Verantwortliche Stelle ist:

BHW Bausparkasse AG  
Lubahnstraße 2  
31789 Hameln  
Telefon: +49 5151 18-6700  
Telefax: +49 5151 18-3001  
E-Mail-Adresse: info@bhw.de

#### Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

BHW Bausparkasse AG  
Datenschutzbeauftragter  
Lubahnstraße 2  
31789 Hameln  
Telefon: +49 5151 18 - 6700  
Telefax: +49 5151 18 - 3001  
E-Mail-Adresse: bhw-datenschutz@bhw.de

### 2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Unternehmen des Konzerns oder von sonstigen Dritten (z. B. einer Kreditauskunftei) berechtigt übermittelt werden.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort, Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftprobe). Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z. B. Umsatzdaten im Zahlungsverkehr), Kreditrahmen, Produktdaten (z. B. Bauspar-, Einlagen- und Kreditgeschäft), Informationen über ihre finanzielle Situation (z. B. Bonitätsdaten, Scoring-/Ratingdaten, Herkunft von Vermögenswerten), Werbe- und Vertriebsdaten (inklusive Werbescores), Dokumentationsdaten (z. B. Beratungsprotokoll) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

### 3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

#### a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt auf Anfrage zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen oder zur Erbringung und Vermittlung von Bauspar-, Einlagen-, Kredit-, und Bankgeschäften, Finanzdienstleistungen sowie Versicherungs- und Immobiliengeschäften im Rahmen der Geschäftsbeziehung zu unseren Kunden sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Kreditinstituts erforderlichen Tätigkeiten.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt (z. B. Konto, Kredit, Bausparen, Einlagen, Vermittlung) und können unter anderem Bedarfsanalysen, Beratung sowie die Durchführung von Transaktionen umfassen. Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

#### b) Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

Beispiele:

- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken und aktuellen Adressen;
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache;
- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der Bausparkasse;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Videoüberwachungen zur Sammlung von Beweismitteln bei Straftaten. Sie dienen damit dem Schutz von Kundschaft und Mitarbeitern sowie der Wahrnehmung des Hausrechts.
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen);
- Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

#### c) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten im Konzern, Weitergabe von Daten an den zuständigen Berater/Partner, Auswertung von Daten für Marketingzwecke) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

#### d) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO)

Zudem unterliegen wir als Bausparkasse diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Bausparkassengesetz, Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Steuergesetze) sowie bankaufsichtsrechtlichen Vorgaben (z. B. der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Bankenaufsicht, der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Kreditwürdigkeitsprüfung, die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, die Bewertung und Steuerung von Risiken sowie die Auskunft an Behörden.

### 4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der Bausparkasse erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien kreditwirtschaftliche Leistungen, IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung, Anschriftenermittlung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Bausparkasse ist zunächst zu beachten, dass wir zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen (Bankgeheimnis). Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Deutsche Bundesbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Europäische Bankenaufsichtsbehörde, Europäische Zentralbank, Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.
- Andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (je nach Vertrag: z. B. Korrespondenzbanken, Auskunfteien).
- Andere Unternehmen im Konzern zur Risikosteuerung aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Verpflichtung.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die Sie uns vom Bankgeheimnis gemäß Vereinbarung oder Einwilligung befreit haben.

## 5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen: Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch (HGB), die Abgabenordnung (AO), das Kreditwesengesetz (KWG) und das Geldwäschegesetz (GwG). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

## 6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge (z. B. Zahlungsaufträge) erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren.

Darüber hinaus übermittelt die Bausparkasse keine personenbezogenen Daten an Stellen in Drittstaaten oder internationale Organisationen. Die Bausparkasse nutzt aber für bestimmte Aufgaben Dienstleister, die meistens ebenfalls Dienstleister nutzen, die ihren Firmensitz, Mutterkonzern oder Rechenzentren in einem Drittstaat haben können. Eine Übermittlung ist zulässig, wenn die Europäische Kommission entschieden hat, dass in einem Drittstaat ein angemessenes Schutzniveau besteht (Art. 45 DSGVO). Hat die Kommission keine solche Entscheidung getroffen, darf die Bausparkasse oder der Dienstleister personenbezogene Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation nur übermitteln, sofern geeignete Garantien vorgesehen sind (z. B. Standarddatenschutzklauseln, die von der Kommission oder der Aufsichtsbehörde in einem bestimmten Verfahren angenommen werden) und durchsetzbare Rechte und wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen. Die Bausparkasse hat mit diesen Dienstleistern vertraglich vereinbart, dass mit deren Vertragspartnern immer Grundlagen zum Datenschutz unter Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus abgeschlossen werden.

## 7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf **Widerspruch** aus Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V. m. § 19 BDSG).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der Datenschutzgrundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

## 8. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag mit Ihnen zu schließen oder diesen auszuführen.

Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung anhand Ihres Ausweisdokumentes zu identifizieren und dabei Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Anschrift sowie Ausweisdaten zu erheben und festzuhalten. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

## 9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

## 10. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling beispielsweise in folgenden Fällen ein:

- Aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben sind wir zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen (u. a. Zahlungsverkehr) vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz.
- Um Sie zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzen wir Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung.
- Im Rahmen der Beurteilung Ihrer Kreditwürdigkeit nutzen wir das Scoring. Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. In die Berechnung können beispielsweise Einkommensverhältnisse, Ausgaben, bestehende Verbindlichkeiten, Beruf, Arbeitgeber, Beschäftigungsdauer, Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung, vertragsgemäße Rückzahlung früherer Kredite sowie Informationen von Kreditauskunften einfließen. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Die errechneten Scorewerte unterstützen uns bei der Entscheidungsfindung im Rahmen von Produktabschlüssen und gehen in das laufende Risikomanagement mit ein.

## Widerspruchsrecht

### Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

#### 1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Abs. 1 f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

#### 2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

**BHW Bausparkasse AG**  
**Lubahnstraße 2**  
**31789 Hameln**